

**Jahresabschlussmesse  
des kfd-Diözesanverbands Köln e.V.  
am 05.12.2024 im Kölner Dom**



**Lichtbringer\*innen**



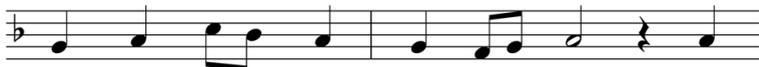
**KATHOLISCHE  
FRAUENGEMEINSCHAFT  
DEUTSCHLANDS**

Diözesanverband Köln

# Eingangslied O komm, o komm, Immanuel



1 O komm, o komm, Im - ma - nu - el, nach  
2 O komm, du wah - res Licht der Welt, das  
3 O komm, er - sehn - tes Him - mels - kind, und



1 dir sehnt sich dein Is - ra - el! In  
2 uns - re Fin - ster - nis er - hellt! Geh  
3 rett uns von dem Fluch der Sünd! Wir



1 Sünd und E - lend wei - nen wir und  
2 auf, o Sonn, mit dei - ner Pracht, ver -  
3 seuf - zen all in schwe - rer Schuld, o



1 flehn und flehn hi - nauf zu dir.  
2 treib den Ne - bel und die Nacht! **Kv** Freu  
3 bring uns dei - nes Va - ters Huld!



dich, freu dich, o Is - ra - el, bald



kommt, bald kommt Im - ma - nu - el!

T: nach den O-Antiphonen, 12. Jh., Übertragung nach Köln 1852, M: Christian Felix Ackens, Aachen 1841

# Liturgische Eröffnung

## Begrüßung und inhaltliche Einführung

### Kyrie

© Melodie, Satz: Ateliers et Presses de Taizé, Taizé-Communauté

Ky - ri - e e - le - i - son. Ky - ri -

e e - le - i - son.

The musical score is written in a minor key (three flats) and common time. It consists of two systems. The first system shows a vocal line in the treble clef and a piano accompaniment in the bass clef. The vocal line begins with a quarter note 'Ky', followed by a quarter note 'ri', and then a series of eighth notes for 'e e - le - i - son'. The piano accompaniment provides a steady harmonic support with chords and moving lines. The second system continues the vocal line with 'e e - le - i - son.' and features a long, expressive melisma over the final 'son.' with a fermata and a repeat sign.

T: Liturgie, M u. S: Jacques Berthier (1923–1994), Gesang aus Taizé

### Tagesgebet

#### Lesung

#### Psalm 118 in Auszügen

## Aktion mit den Impulsfragen:

- Was sind Lichtbringer\*innen für mich?
- Wo leuchtet für uns Licht auf?

## Orgelimprovisation

### Zwischengesang Gottes Wort ist wie Licht in der Nacht

© Text, Melodie: Diözese Essen

*Kanon* ① H7 Em Am Em

Got-tes Wort ist wie Licht in der Nacht; es hat  
Hoff - nung und Zu - kunft ge - bracht; es gibt  
Trost, es gibt Halt in Be - drängnis, Not und Äng-sten,  
ist wie ein Stern in der Dun - kel - heit.

T: Hans-Hermann Bittger 1983, M: Joseph Jacobsen 1935

## Halleluja

### Evangelium Matthäus 5, 13-16

Nur für die Jahresabschlussmesse 2024 im kfd-Diözesanverband Köln zu nutzen

# Lied

# Meine Hoffnung und meine Freude

Vla, IXa

The musical score is written for Viola and IXa. It consists of five systems of music. Each system has a vocal line (treble clef) and a piano accompaniment (bass clef). The key signature has one flat (B-flat) and the time signature is 3/4. The lyrics are: 'Mei - ne Hoff - nung und mei - ne Freu - de, mei - ne Stär - ke, mein Licht. Chri - stus mei - ne Zu - ver - sicht, auf dich ver - trau ich und fürcht mich nicht, auf dich ver - trau ich und fürcht mich nicht.' There are triplets in the piano accompaniment in the third and fourth systems.

Mei - ne Hoff - nung und mei - ne  
Freu - de, mei - ne Stär - ke, mein Licht. Chri - stus  
mei - ne Zu - ver - sicht, auf dich ver -  
trau ich und fürcht mich nicht, auf dich ver -  
trau ich und fürcht mich nicht.

## Fürbitten mit Liedruf **Mache dich auf und werde licht**

① C Dm G Vg  
Ma - che dich auf und wer - de licht.

② ③  
Ma - che dich auf und wer - de licht. Ma - che dich

④  
auf und wer - de licht, denn dein Licht kommt.

### **Kollekte**

Sammlung für die Katholische  
Arbeitsgemeinschaft Müttergenesung  
im Erzbistum Köln  
und für den Erhalt und die Aufgaben des  
Kölner Doms

## Gabenbereitung Wenn wir unsre Gaben bringen



1 Wenn wir uns - re Ga - ben brin - gen,

2 Wenn wir uns - re Ga - ben brin - gen,



1 sol - len sie ein Zei - chen sein,

2 lasst uns prei - sen un - sern Gott,



1 dass wir da sind, um zu fei - ern,

2 der uns schenkt die Frucht der Er - de,



1 denn Gott lädt uns al - le ein.

2 Le - ben gibt in Wein und Brot.

3 Wenn wir unsre Gaben bringen, / bringen wir uns selber dar. /  
Was wir sind und mit uns tragen, / legen wir auf den Altar.

4 Wenn wir unsre Gaben bringen, / wollen wir Gemeinschaft  
sein, / dann bist du in unsrer Mitte, / schenkst dich uns in Brot  
und Wein.

## Gabengebet

# Sanctus

© Text: Verlag Herder, Freiburg

Hei - lig ist Gott in Herr-lich-keit; sein  
Ruhm er-füllt die Him-mel weit. Lob - sin - get, ju - belt  
ihm. Ho - san - na. Preis ihm, der kommt in uns -  
re Zeit. Lob - sin - get, ju - belt ihm. Ho - san - na.

T: Erhard Quack '1965' 1966/1972, M: Caspar Ulenberg 1582

**Vater unser**                      wir beten gemeinsam

**Agnus Dei**                      wir beten gemeinsam

**Kommunion**                    Orgelimprovisation

**Schlussgebet**

# Segen und Sendung

## Lied zum Auszug Macht hoch die Tür

1 Macht hoch die Tür, die Tor macht weit,  
es kommt der Herr der Herr - lich - keit,  
ein Kö - nig al - ler Kö - nig - reich,  
ein Hei - land al - ler Welt zu - gleich,  
der Heil und Le - ben mit sich bringt;  
der - hal - ben jauchzt, mit Freu - den singt.  
Ge - lo - bet sei mein Gott,  
mein Schöp - fer reich an Rat.

2 Er ist gerecht, ein Helfer wert. / Sanftmütigkeit ist sein Gefährt,  
/ sein Königs-kron ist Heiligkeit, / sein Zepter ist Barmherzigkeit;  
/ all unsre Not zum End er bringt; / derhalben jauchzt, mit  
Freuden singt. / Gelobet sei mein Gott, / mein Heiland groß von  
Tat.

5 Komm, o mein Heiland Jesu Christ, / meins Herzens Tür dir  
offen ist. / Ach zieh mit deiner Gnade ein, / dein Freundlichkeit  
auch uns erschein. / Dein Heilger Geist uns führ und leit / den  
Weg zur ewgen Seligkeit. / Dem Namen dein, o Herr, / sei ewig  
Preis und Ehr.

T: Georg Weißel [1623] 1642, M: Halle 1704

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien eine  
lichtbringende und frohmachende Advents- und  
Weihnachtszeit.

Ihr kfd-Diözesanverband Köln

Gesegnet die Tage dieses Advents,  
in denen wir uns bereiten,  
um dem entgegen zu gehen,  
von dem wir alles empfangen haben.

Gesegnet die Tage dieses Advents,  
die uns neu mit den großen  
Verheißungen unseres Glaubens  
in Verbindung kommen lassen.

Gesegnet die Tage dieses Advents,  
in denen wir hellhöriger werden  
für die tröstlichen Zusagen und  
ernsten Mahnungen unseres Gottes.

Gesegnet die Tage dieses Advents,  
die uns neu in Erinnerung bringen,  
zu welcher Hoffnung wir  
berufen und ermächtigt sind.

Inhaltliche Gestaltung: Dr. Andrea Osten-Hoschek, Elisabeth Schmitz-Janßen und Judith Wolf

Organistin: Valerie Schippers

Lieder: Gotteslob

kfd-Diözesanverband Köln e.V.

Marzellenstr. 32

50668 Köln

Telefon: 0221/ 1642 - 1385

Fax: 0221/ 1642 - 1988

[info@kfd-koeln.de](mailto:info@kfd-koeln.de)

[www.kfd-koeln.de](http://www.kfd-koeln.de)

[www.facebook.com/kfd.koeln](https://www.facebook.com/kfd.koeln)

[www.instagram.com/kfd\\_koeln/](https://www.instagram.com/kfd_koeln/)



KATHOLISCHE  
FRAUENGEMEINSCHAFT  
DEUTSCHLANDS

Diözesanverband Köln